

Das Kasseler Dokfest vergibt erstmals den Ehrenpreis

Die neue Auszeichnung - dotiert mit 3000 Euro - geht in diesem Jahr an Raymond Ley



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest vergibt seit 2001 Preise, die sich in der Regel an den kunstschaftenden Nachwuchs richten. Nach 14 Jahren möchten wir nun mit dem Ehrenpreis eine neue Art von Auszeichnung schaffen und uns an bereits etablierte Regisseur/innen wenden, die sich durch besonders innovative Leistungen in Film und Kunst hervorgetan haben. Der Preis richtet sich an Filmschaffende, die entweder aus der Region stammen oder in besonderer Weise mit dem Kasseler Dokfest verbunden sind.

In diesem Jahr vergeben wir den mit 3.000 Euro dotierten Ehrenpreis des Kasseler Dokfestes an den renommierten Regisseur und Drehbuchautor Raymond Ley. Der Preis wird von der in Kassel ansässigen Hübner GmbH & Co. KG gestiftet.

Eines der erklärten Ziele des Kasseler Dokfestes ist die Verschränkung von regionalem mit internationalem künstlerischen und filmischen Schaffen in allen Festivalsektionen. Unser Konzept der Gleichrangigkeit von regionalen und internationalen Arbeiten ist einzigartig und von großer Wichtigkeit als Impulsgeber und Kommunikationsort für die heimische Szene.

Raymond Leys Oeuvre steht hierfür geradezu beispielhaft: Von seinen ersten "wilden" Kasseler Werken bis hin zu seinen viel beachteten Fernsehproduktionen. 1958 in Kassel geboren, studiert Ley ab 1979 an der Filmabteilung der Gesamthochschule Kassel. Er gehört zu den Mitbegründer/innen des Filmladen Kassel e. V., aus dem 1982 das Dokumentarfilmfest hervorging.

Neben Heinrich Breloer und Horst Königstein gehört Raymond Ley zu einem der prägendsten Regisseure des Doku-Dramas, das sich seit vielen Jahren als eigenes Genre im Fernsehen und Kino etabliert. Herausragende Beispiele aus dem Schaffenswerk des preisgekrönten Dokumentarfilmers sind "Die Nacht der großen Flut" (2006) und "Eine mörderische Entscheidung" (2013).

Die Auszeichnung wird, ebenso wie die anderen Preise des Kasseler Dokfestes, am Samstag, dem 14.11.2015, in einem Festakt in der Weinkirche (Werner-Hilpert-Str. 22, Kassel) verliehen.

Zwei Filme des Preisträgers werden im Rahmen des Kasseler Dokfestes gezeigt:

Der kranke Bierkönig

Freitag / 13.11. / 21:45 / Filmladen

Eine mörderische Entscheidung

Samstag / 14.11. / 12:45 / Filmladen

Ausführlichere Informationen zum Ehrenpreis finden Sie im Pressebereich unserer Website **www.kasselerdokfest.de**

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung:

press@kasselerdokfest.de

0561 / 70 76 431

0176 / 321 65 678

Mit freundlichen Grüßen

Sarah Schach

(Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sarah Schach

Fon: +49.561.707 64 31

Mobil: +49.176.321 65 678

press@kasselerdokfest.de

Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest c/o Filmladen Kassel e. V. / Goethestraße 31 / 34119 Kassel / Fon: +49.561.707 64 21
www.kasselerdokfest.de / dokfest@kasselerdokfest.de